



Utpal Bhattacharya, Wei-Yu Kuo, Tse-Chun Lin, Jing Zhao

Do Superstitious Traders Lose Money?

Die Autoren setzen sich kritisch mit der rechtlichen Stellung von Drogenabhängigen in der heute üblichen Langzeittherapie auseinander. Ausgehend von der Beschreibung der Diskriminierung von Heroingebrauchern gegenüber Nikotinsüchtigen stellen sie ausführlich die rechtliche Stellung von Heroinabhängigen in der Langzeittherapie dar. Am Beispiel der Außenkontakte, der Ausbildung, Arbeit, Freizeit und Sexualität werden die Diskriminierungen exemplarisch beschrieben. Hierbei wird deutlich, daß die rechtliche Situation der Strafgefangenen oftmals besser ist, als für die in Therapie befindlichen Drogenabhängigen. Das Problem der Straftherapie wird besonders hervorgehoben, in dem, ausgehend von den strafrechtlichen und therapeutischen Zielen einer Therapie, die rechtlichen Bestimmungen einzelner Bundesländer bzw. der allgemein geltenden Gesetze analysiert werden. Dabei wird festgestellt, daß die Straftherapie rechtlich unzulässig ist und 'gegen Grundgedanken der Verfassung' verstößt. (RE)